

Die Universität Mainz erreichen Sie am besten, wenn Sie am Hauptbahnhof aussteigen und von dort aus mit dem Bus zur Universität fahren. Die folgenden Buslinien fahren die Haltestellen der Universität an:

6 (Richtung Marienborn)
6A (Richtung Bretzenheim/Gutenberg-Center)
54 (Richtung Lerchenberg/Brucknerstraße)
55 (Richtung Finthen/Theodor-Heuss-Straße)
56 (Richtung Münchfeld)
57 (Richtung Münchfeld)
58 (Richtung Wackernheim)
64 (Richtung Gonsenheim/Lennebergplatz)
65 (Richtung Jugendwerk)
68 (Richtung Lerchenberg/Hindemithstraße)
69 (Richtung Universität)
90 (Richtung Lerchenberg/Menzelstraße)
91 (Richtung Finthen/Poststraße)

Das Atrium Minimum erreichen Sie, wenn Sie sich unmittelbar hinter dem Eingangportal zum Campus nach Links wenden und bis zum Ende des Platzes gehen.

Weitere Anfahrtsbeschreibungen, einen Campusplan und Hinweise zu Parkmöglichkeiten finden Sie unter <http://www.uni-mainz.de/118.php>

Wir danken für die finanzielle Unterstützung der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, der Universität Flensburg und der DGFP e.V.

Tagungsorganisation:
Pascal Delhom (Flensburg)
Annette Hilt (Mainz)

Für weitere Informationen zur Tagung und zu Unterkunftsmöglichkeiten in Mainz :

Dr. Annette Hilt
hilt@uni-mainz.de
Tel.: +49 6131 – 39-22459

Philosophische Anthropologie und Lebensphilosophie *Ein deutsch-französisches Gespräch*

Anthropologie philosophique et philosophie de la vie *Un dialogue franco-allemand*

**Internationale Tagung der Deutschen Gesellschaft
für französischsprachige Philosophie (DGFP e.V.)**
19. – 21. Juni 2014
Universität Mainz
Atrium Minimum

„Jede Zeit findet ihr erlösendes Wort. Die Terminologie des achtzehnten Jahrhunderts kulminiert in dem Begriff der Vernunft, die des neunzehnten im Begriff der Entwicklung, die gegenwärtige im Begriff des Lebens.“

(H. Plessner)

JG|U

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Universität Flensburg 

DGFP e.V.

Programm

Donnerstag / jeudi, 19.06.2014

14:00 Eröffnung der Tagung
(Pascal Delhom / Annette Hilt)
Deutsch-französische Wege in der
Anthropologie und Philosophie des Lebens

I. **Penser la vie – L'ordre du discours / Das Leben denken – Die Ordnung des Diskurses**

14:30 **Joachim Fischer** (Dresden):
Vital turn. Lebensphilosophie und
Philosophische Anthropologie als moderne
Parallelparadigmen: Bergson und Plessner

15:30 **Christina Schües** (Lübeck/Lüneburg):
Conditio humana: Das "Leben" in
phänomenologischer Perspektive

Pause

17:00 **Kerstin Andermann** (Lüneburg):
Das Ende des Menschen als Anfang der
Philosophie - Foucaults Kritik der
Anthropologie

18:00 **Maria Muhle** (Stuttgart):
Mimesis und Leben. Zwischen Ästhetik und
Biopolitik

19:30 *Abendessen / dîner*

Freitag / vendredi, 20.06.2014

II. **Perspective historique / Historische Perspektive**

9:00 **Marc Rölli** (Zürich):
Idee des ganzen Menschen. Zur Geschichte der
philosophischen Anthropologie im
deutschsprachigen Diskurs zwischen 1770 und 1860

10:00 **Christina Brandt** (Bochum):
Der biowissenschaftliche Wandel des Lebensbegriffs
in der französischen und deutschen Debatte

Pause

11:30 **Jean-Jacques Wunenburger** (Lyon III):
Le rythme de la vie, de L. Klages à G. Bachelard

12:30 **Gérard Raulet** (Paris IV):
Lebens- oder Geschichtsphilosophie? Zur
französischen philosophischen Anthropologie im
letzten Drittel des 20. Jahrhunderts

Mittagessen / déjeuner

III. **Penseurs et leur réception / Denker und Rezeptionswege**

14: 45 **Caterina Zanfi** (Paris, ENS):
Bergson et le tournant anthropologique de Scheler

15:45 **Heike Delitz** (Bamberg):
Bergson-Effekte im französischen soziologischen
Denken

Pause

17:15 **Juliane Keusch** (Landau):
Leben als Zur-Welt-Sein: Merleau-Pontys Begriff
der 3. Dimension

18:15 **Thomas Ebke** (Potsdam/Paris):
Zur Intensivierung des affektiven Apriori. Scheler
bei Deleuze (via Klossowski)

Abendessen / dîner

Samstag / samedi, 21.06.2014

IV. **Champs discursifs / Diskursfelder**

09:00 **Vincent Barras** (Lausanne):
Le double savoir de la vie – discours médicaux

10:00 **Céline Lefève** (Paris VII):
Implications actuelles de la philosophie de la
médecine de Canguilhem

Pause

11:30 **Birgit Stammberger** (Lüneburg):
Die Zukunft virtueller Körper im Denken der
Maschine. Zum Verhältnis von Technik und
Leben bei Georges Canguilhem

12:30 **Christian Bermes** (Landau):
Die Profilierung der praktischen Vernunft als
Aufgabe der philosophischen Anthropologie

Mittagessen / déjeuner